

Die C.O.M. Deutschland

Die „C.O.M. Deutschland“ ist am 17.06.1995 auf Initiative des DKB hin gegründet worden. Zur Gründungsversammlung trafen sich der Präsident des DKB Norbert Siepmann, der Vizepräsidenten der AZ Theo Vins und der Präsident der VZE Gerhard Rösler. Den Vorstand der COM Deutschland bilden die jeweiligen Präsidenten der genannten Organisationen.

Als weiteres Organ wird ein „Koordinator“ berufen, der jeweils für drei Jahre vom „Vorstand“ gewählt wird.

Bei Gründung der „C.O.M. Deutschland“ wurde als Koordinator Sportfreund Walter Fischer aus Duisburg berufen. Ab 2005 ist Wilfried Wulf als „Koordinator“ für C.O.M. Deutschland tätig.

Mit Schreiben vom 12.12.1998 ist die VZE zum 31.12.1999 aus der C.O.M. und somit auch aus der „C.O.M. Deutschland“ ausgetreten. Ab 01.01.2000 bestand somit die „C.O.M. Deutschland“ nur noch aus den beiden Organisationen DKB und AZ.

Ab 2008 ist die VZE unter Ihrem Vorsitzenden Dr. se. med. Ernst Günther wieder in die „C.O.M. Deutschland“ eingetreten, so dass die „C.O.M. Deutschland“ wieder aus den Gründungsverbänden DKB, AZ und VZE besteht.

Die nationale „C.O.M. Deutschland“ ist die Anlauf- und Verbindungsstelle zur Weltorganisation C.O.M. / O.M.J. Sie übernimmt die Vertretung der deutschen Interessen der Züchter, Preis-/Zuchtrichter und Aussteller bei den jährlichen Weltmeisterschaften, die jeweils ab den 3. Donnerstag im Januar eines Jahres stattfinden.

Der Vorstand und der Koordinator tagen einmal jährlich in der ersten Hälfte des Monats Mai. Hier werden Anträge von und an die C.O.M. / O.M.J. erläutert und darüber abgestimmt. Außerdem werden alle „Angelegenheiten“ besprochen, die mit der Mitgliedschaft in der C.O.M. / O.M.J. im Zusammenhang stehen. Zu den Sitzungen können die Organisationen DKB, AZ und VZE auch fachkompetente Personen einladen. Über jede Sitzung wird vom Koordinator ein „Protokoll“ gefertigt, das allen Sitzungsteilnehmern zugeschickt wird. Die jährlichen Sitzungen sollen dazu dienen, die Zusammenarbeit zwischen DKB, AZ und VZE zu vertiefen und evtl. Probleme der Vogelzucht- und Haltung verbandsübergreifend zu erörtern.

Der Koordinator hat nachstehende Aufgaben:

- Er führt den Schriftwechsel mit der C.O.M. / O.M.J. und veröffentlicht alle Mitteilungen und Bekanntmachungen, soweit diese für Deutsche Züchter, Zucht-/Preisrichter und Aussteller der Weltshows von Belang sind.
- Er betreut die deutschen O.M.J.-Preisrichter und rechnet ihre Beiträge mit der C.O.M. ab. Auch für die Benennung der angeforderten Preisrichter für die jeweiligen Weltmeisterschaften ist er nach Rücksprache mit den Preisrichter
- Vorsitzenden der einzelnen Sparten zuständig. Preisrichter, die eine O.M.J. Preisrichterprüfung ablegen wollen, werden von Ihm bei den zuständigen Stellen der COM gemeldet.

Der Koordinator ist für alle Belange zuständig, die mit den Weltmeisterschaften in Zusammenhang stehen, insbesondere handelt es sich hier um nachstehende Tätigkeiten:

- Er bestimmt die Einlieferungsstellen, die Organisation und die offiziellen Begleiter (Convoyeure).
- Er veröffentlicht die aktuellen Schauklasseneinteilungen und die Voraussetzungen für die Teilnahme an den jeweiligen Weltmeisterschaften, die ihm vom Veranstalter vorgegeben werden.
- Er legt die Höhe des jährlichen Kostenbeitrages je Vogel fest, wovon der Transport der Vögel, die Kosten der Begleiter (Convoyeure) und alle sonstigen Kosten der Weltmeisterschaften bestritten werden.
- Er ist zuständig für die Anmeldungen der deutschen Aussteller, die an den Weltmeisterschaften teilnehmen. Weiterhin obliegt ihm die Einziehung des Kostenbeitrages, der Standgelder und des Katalogentgeldes. Diese Aufgabe kann er auch an andere Sportfreunde delegieren.
- Er vertritt Deutschland bei den jährlichen Kongressen und der C.O.M./O.M.J. bei der offiziellen Eröffnungsfeier und bei der Siegerehrung. Falls er verhindert ist, kann er einen Vertreter benennen.
- Der Koordinator kann darüber hinaus keine eigenen Beschlüsse fassen, sondern nur der Vorstand der „C.O.M. Deutschland“.
- Dem Koordinator werden die anfallenden Kosten von den drei Organisationen DKB, AZ und VZE ersetzt. Alle Kosten, die mit der Teilnahme der Aussteller an der Weltmeisterschaften in Zusammenhang stehen, werden aus dem „Kostenbeitrag“ der Aussteller bestritten.

C.O.M. Koordinator
Wilfried Wulf